

PROTOKOLL

Sitzung des Gemeinderates Großenwörden

Sitzungstermin: Donnerstag, 14.12.2023
Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr
Sitzungsende: 21:45 Uhr
Ort, Raum: Feuerwehrgerätehaus Großenwörden

Anwesende

Ratsvorsitzende

Herr Martin Doerksen

Mitglieder

Herr Maik Dohrmann
Frau Meike Heinsohn
Herr Helmut Kammann
Herr Malte Petersen
Herr Constantin Schilling

Samtgemeindeverwaltung

Frank Buhrmester

Protokollführung

Frau Jutta Patjens

Sonstige Personen

Frau Grit Klempow Stader Tageblatt

Abwesende

Mitglieder

Frau Katrin Dreyer fehlt entschuldigt

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister stellt fest, dass die Mitglieder des Rates ordnungsgemäß eingeladen wurden und die Mehrheit der Ratsmitglieder anwesend ist, so dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Einwendungen dagegen werden nicht erhoben.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Im nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung werden noch Anfragen / Mitteilungen aufgenommen. Bedenken dagegen werden nicht erhoben. Weitere Ergänzungs- oder Änderungswünsche liegen nicht vor. Die Tagesordnung wird somit festgestellt.

TOP 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 13.09.2023

Beschluss:

Das Protokoll vom 13.09.2023 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	6
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

TOP 5 Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

Der Bgm. teilt mit, dass in der vor dieser Sitzung stattgefundenen Sitzung des Verwaltungsausschusses einstimmig ohne Stimmenthaltung beschlossen wurde, dem Schützenverein Großenwörden einen Zuschuss von 1.000 € für die Anschaffung einer neuen Vereinsfahne zu gewähren.

Weiterhin ergingen Beschlussempfehlungen zu den TOP 8 bis 10 dieser Sitzung..

TOP 6 Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten

- a) Kürzlich fand eine Wartung der Kegelbahn statt. Eine kleinere Reparatur wurde in diesem Zuge ausgeführt. Für evtl. größere zukünftig anstehende Reparaturen wurde ein Betrag von 10.000 € in den Haushalt gestellt.
- b) Für den Großenwörder Hof wurde ein Kühlhaus und ein Kühltresen angeschafft. Für die Außenbeleuchtung ist eine oberirdische Leitung gelegt worden. Die alten Außenleuchten sind abgängig. Die Aufstellung von zwei Laternen, ähnlich der Radwegbeleuchtung, ist angedacht.
- c) Der SG-Ausschuss hat die Erstellung einer Dorf-App beschlossen. Für die Gemeinde Großenwörden wird Herr F. Hahn die ehrenamtliche Betreuung übernehmen. Die Kosten der App trägt die SG (auch für die Vereine, 'Verbände etc.).
- d) Kürzlich fand ein Ortstermin mit der SG / Herr Treuel bezüglich der Problematik mit der Pumpstation / Sportplatz statt. Hier soll ein Gully gesetzt werden, um einen öfter auftretenden Überlauf zu verhindern.
In diesem Zuge soll auch der Schaden am Gully Höhe N. Spreckelsen beseitigt werden.
- e) Zur Kinderversammlung erteilt gm. Doerksen de Ratsherrn C. Schilling das Wort: In der ersten Dezemberwoche fand die Aktion Weihnachtsbäume (aufstellen und schmücken) statt.
Die Idee einer Demonstration hinsichtlich der Verkehrssicherheit L 113 wurde wieder verworfen. Es folgen weitere Überlegungen.

Die nächste Versammlung findet im Januar 2024 statt.
Es stehen neue Wahlen an.

- f) In der nächsten Kalenderwoche wird der Veranstaltungskalender 2024 und ein aktueller Gemeindebrief verteilt.
- g) Der Glücksschweinchen-Verkauf findet am 30.12.2023 im Gemeindebüro ab 9.00 Uhr statt. Der diesjährige Erlös ist für die örtlichen Musikgruppen der SG bestimmt.
- h) Terminvorschläge zur Begehung / Besichtigung der Gemeindestraßen werden zugeschickt.

TOP 7 Einwohnerfragestunde (bei Bedarf)

Für eine Einwohnerfragestunde besteht kein Bedarf.

TOP 8 Jahresabschluss 2020

- a) Vorlage des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2020 und Kenntnisnahme der über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen**
 - b) Vorlage des Schlussberichtes über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 und Entlastung des Bürgermeisters**
-

Zum Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2020 erfolgt eine ausführliche Erläuterung durch Herrn F. Buhrmester.

a) Im Jahr 2020 verbesserte sich das Jahresergebnis gegenüber dem Haushaltsplan um 7.291,13 €, so dass ein Jahresüberschuss von 11.391,13 € ausgewiesen werden kann. Die Steuereinnahmen betragen 347.500 € (70 % der ordentlichen Erträge). Durch Mehrerträge bei den Zuschüssen und bei der Auflösung von Sonderposten erhöhten sich die ordentlichen Erträge um 21.000 €. Die ordentlichen Aufwendungen schließen mit + 33.000 € (entstanden durch Abschreibungen, Wertberichtigungen, Transferaufwendungen) ab. Durch außerordentliche Erträge i.H.v. 21.600 € kann das Defizit ausgeglichen werden, so dass sich ein Jahresergebnis mit 11.931,13 € ergibt.

Der Zahlungsmittelbestand beträgt zum Jahresende 254.470,84 € (+ 207.000 €) durch Grundstücksverkäufe Baugebiet und Flächen im Moor.

Die Kredite für Investitionen (Baugebiet Post, Sanierung Seestraße) schließen zum Jahresende mit einem Betrag von 406.748,10 €.

Zum Jahresende 2020 beträgt die Überschussrücklage 111.009,26 €. Vorbehaltlich des Ratsbeschlusses kann durch die Zuführung des Jahresergebnisses 2020 eine Rücklage von 122.400,39 € gebildet werden.

Beschluss:

- a) Der Gemeinderat stellt gemäß § 129 Abs. 1 NKomVG den vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss durch Beschluss fest und beschließt den Überschuss der bestehenden Überschussrücklage zuzuführen.

Zudem nimmt er die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 117 Abs. 1 NKomVG zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	6
------------	---

Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

b) Die Ratsmitglieder entscheiden über die Entlastung des Bürgermeisters. Die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 schließt mit einem uneingeschränkten Prüfungsvermerk.

Unter Vorsitz des stellv. Bgm. H. Kammann beschließt der Rat die Entlastung des Bürgermeisters.

Bgm. Doerksen hat an der Aussprache und Abstimmung nicht teilgenommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	5
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

TOP 9 Aufstellung des Haushaltsplanes und Erlass der Haushaltssatzung für das Jahr 2024

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wurde vorab zur Kenntnis zugestellt. Es erfolgt eine ausführliche Erläuterung durch Herrn F. Buhrmester.

Bei der Planerstellung sind die Prognosen der Bundes- und Landesregierung zur gesamtwirtschaftlichen Entwicklung sowie die Orientierungsdaten (Erlass des MI v. 23.6.23) berücksichtigt. Weiterhin bestehen Unsicherheiten hinsichtlich der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung. Bei der Aufstellung des Haushaltsplanes wurden die erfolgten Empfehlungen und Beschlüsse berücksichtigt. Für das Haushaltsjahr 2024 sind keine Liquiditäts- u. Investitionskredite vorgesehen.

Im ordentlichen Ergebnishaushalt wird ein Defizit von 20.200 € ausgewiesen. Dieser Betrag kann durch außerordentliche Erträge um 2.000 € reduziert werden. Ein rechtlicher Haushaltsausgleich kann durch die Überschussrücklage erfolgen. Die lfd. Einnahmen decken nicht mehr die lfd. Ausgaben (Hebesätze wurden bereits in den Vorjahren angepasst).

Die ordentlichen Erträge betragen 559.300 € (70% davon aus Steuern) Die Grundsteuern A und B bleiben konstant, die Gewerbesteuer entwickelt sich leicht positiv, rückläufig hingegen die Einkommensteuer aufgrund einer Reduzierung der Schlüsselzahl. Der Steueranteil je Einwohner liegt hier in der Gemeinde bei ca. 800 €, der Landesdurchschnitt beträgt ca. 1.100 €.

Die ordentlichen Aufwendungen betragen 579.500 €. Der wesentliche Anteil hiervon ist fest gebunden für Umlagen (244.700 €), Kindergarten-Defizit (105.000 €) und Abschreibungen (79.000 €). Die Kreisumlage liegt weiterhin bei 46,8 %. Die SG-Umlage wurde aufgrund der anstehenden Investitionen im Schul- und Feuerwehrwesen von 23 % auf 25,2 % erhöht. Als Aufwendungen zur eigenen Verwendung sind geplant: 5.000 € für Unterhaltung der Gemeindestraßen, 23.000 € für die Unterhaltung Gebäude inkl. Erneuerung Fenster Wohnung Großenwördener Hof und Kegelbahn, 3.000 € für Vereinszuschüsse und 10.000 € für Anwaltskosten im Wegerechtsstreit.

Der Endausbau der Pferdekoppel wird neu ausgeschrieben. Hierfür wurden bereits 75.000 € in den Haushalt 2023 gestellt. Die liquiden Mittel betragen lt. Haushaltsplanung ca. 298.000 € zum 31.12.2024. Nach einer Sondertilgung der Kredite von 120.000 € würde sich der Schuldenstand auf ca. 1 12.000 € reduzieren.

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Großenwörden beschließt den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024, einschließlich Stellenplan.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	6
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

TOP 10 Fortschreibung des Investitionsprogrammes 2023 - 2027

Im Investitionsprogramm 2023 – 2027 ist der Verkauf von einem Baugrundstück pro Jahr vorgesehen.

Beschluss:

Der Rat beschließt das anliegende Investitionsprogramm 2023 – 2027.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	6
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

TOP 11 Anträge und Anfragen

- a) Ratsherr M. Petersen stellt die Anfrage auf Offenlegung des DRK hinsichtlich des Entscheidungsverfahrens zur Vergabe der Betreuungsplätze. Um den Eltern eine Planungssicherheit zu geben, werden verlässliche Aussagen zum Zeitrahmen gefordert.
Für den Kindergarten besteht eine Genehmigung von 25 Betreuungsplätzen.
Für die Betreuung von Kindern in der Elementargruppe besteht ein Rechtsanspruch.
Die Krippenplätze können nur nach Verfügbarkeit angeboten werden.
Zurzeit werden acht Krippenplätze angefragt.
Bgm. Doerksen wird das DRK / Frau Kratzenberg ansprechen, sowie die SG / Frau Burfeind bezügl. der neuen Krippengruppe in Himmelpforten.
Die Planung der Gemeinde Großenwörden einer „Natur-Erlebnisgruppe“ wurde vom Landkreis positiv aufgenommen. Ein neues Genehmigungsverfahren ist dann erforderlich. Als problematisch wird die Personalbesetzung angesehen.
- b) Sitzungstermine 2024 Gemeinderat Großenwörden: 06.03., 22.05., 31.07./07.08., 23.10., 11.12.2024.
- c) Bgm. Doerksen teilt eine Anwohneranfrage auf Aufstellung einer Beleuchtung am Radweg zwischen der Bushaltestelle „In der Helle“ und gegenüber der Einmündung der Straße „Zum See“ mit.
Hier müsste dann ein komplett neues Kabel verlegt werden.
Allgemein sollen Preise für Beleuchtung, auch Solar, erfragt werden.
Vordringlich sieht der Rat aber die Beleuchtung an den Bushaltestellen.

TOP 12 Schließung der öffentlichen Sitzung

Die öffentliche Sitzung wird geschlossen.

Martin Doerksen

Jutta Patjens